

DJE Strategie II - DJE Strategie Global C

Mischt flexible Aktien, Anleihen, Fonds und andere Wertpapiere



Mindestanlagesumme 95.000 EUR

Stammdaten

ISIN LU0377290787

WKN A0Q6BL

Bloomberg DJSTIC LX

Reuters A0Q6BLX.DX

Kategorie Mischfonds

Mindestaktienquote 25%

Teilfreistellung der Erträge gem. Inv.-Steuer-Ges.¹ 15%

VG / KVG² DJE Investment S.A.

Fondsmanagement DJE Kapital AG

Ertragsverwendung thesaurierend²

Geschäftsjahr 01.01. - 31.12.

Auflagedatum 01.08.2008

Fondswährung EUR

Fondvolumen (28.06.2024) 188,18 Mio. EUR

TER p.a. (29.12.2023)² 0,55%

Dieser Teilfonds/Fonds bewirbt ESG-Merkmale gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung (EU Nr. 2019/2088).³

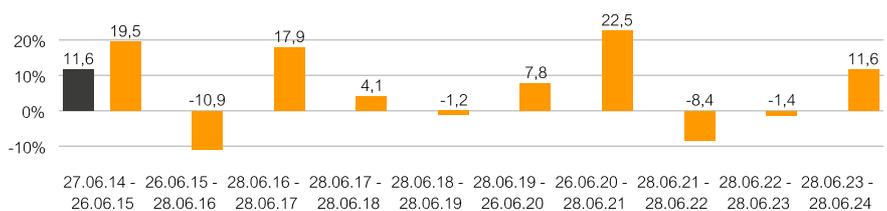
Strategie

Der Teilfonds investiert überwiegend in Wertpapiere und in Anteile von Investmentfonds ("Zielfonds"). Der Begriff Wertpapiere umfasst hierbei auf regulierten Märkten gehandelte fest verzinsliche Anleihen (inklusive Zero-Bonds), variabel verzinsliche Anleihen sowie Wandel- und Optionsanleihen, deren Optionen auf Wertpapiere lauten, und Aktien, Aktienindex-, Aktienbasketzertifikate sowie Zertifikate.

Wertentwicklung in % seit Auflage (01.08.2008)



Rollierende Wertentwicklung über 10 Jahre in %



Wertentwicklung in %

	Lfd. M.	Lfd. Jahr	1 J.	3 J.	5 J.	10 J.	Seit Auflage
Fonds	2,42%	9,06%	11,62%	0,86%	33,19%	71,89%	104,58%
Fonds p.a.	-	-	-	0,29%	5,90%	5,56%	4,60%

Quelle für alle Angaben zur Wertentwicklung: Anevis Solutions GmbH, eigene Darstellung. Stand: 28.06.2024.

Die Fonds werden von DJE aktiv und, wenn ein Vergleichsindex angegeben ist, ohne Bezug auf diesen verwaltet. Die dargestellten Grafiken und Tabellen zur Wertentwicklung beruhen auf eigenen Berechnungen und wurden nach der BVI-Methode² berechnet und veranschaulichen die Entwicklung in der Vergangenheit. Die frühere Wertentwicklung lässt nicht auf zukünftige Renditen schließen. Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. die Verwaltungsvergütung), die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag. Weitere Kosten können auf Kundenebene individuell anfallen (z.B. Depotgebühren, Provisionen und andere Entgelte). Modellrechnung (netto): Ein Anleger möchte für 1.000 Euro Anteile erwerben. Bei einem max. Ausgabeaufschlag von 7,00% muss er dafür einmalig bei Kauf 70,00 Euro aufwenden. Zusätzlich können Depotkosten anfallen, die die Wertentwicklung mindern. Die Depotkosten ergeben sich aus dem Preis- und Leistungsverzeichnis Ihrer Bank.

1 | Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein.

2 | siehe Homepage (www.dje.de/DE_de/fonds/fondswissen/glossar)

3 | siehe Homepage (www.dje.de/unternehmen/ubers/Verantwortungsvolles-Investieren/)

DJE Strategie II - DJE Strategie Global C

Mischt flexible Aktien, Anleihen, Fonds und andere Wertpapiere



Vermögensaufteilung in % des Fondsvolumens

Fonds	95,85%
Anleihen	3,51%
Kasse	0,64%

Stand: 28.06.2024.

Die Vermögensaufteilung kann durch die Addition gerundeter Zahlen marginal von 100% abweichen.

Länderallokation gesamtes Portfolio (% NAV)

Luxemburg	95,85%
Deutschland	1,31%
Großbritannien	0,94%
USA	0,70%
Frankreich	0,56%

Stand: 28.06.2024.

Durchschnittliches Rating der Anleihen im Portfolio: BBB

Stand: 28.06.2024. Die Angabe bezieht sich auf das Bondportfolio inklusive Bondderivaten und Cash.

Fondspreise per 28.06.2024

Rücknahmepreis	2.045,76 EUR
Ausgabepreis	2.178,73 EUR

Kosten¹

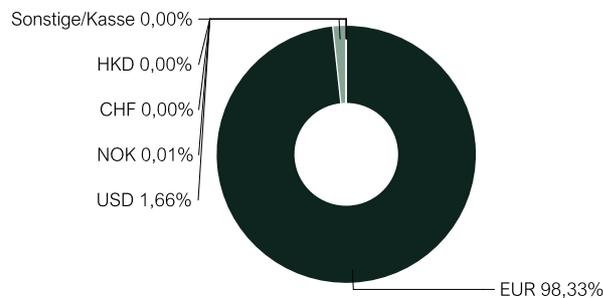
Ausgabeaufschlag	7,00%
Verwaltungsvergütung p.a.	0,30%
Depotbankgebühr p.a.	0,07%
Beratervergütung p.a.	0,30%
Performancegebühr	5% des über den 2% hinausgehenden Wertzuwachs des Anteilwerts, sofern der Anteilwert am Ende der Abrechnungsperiode höher ist, als der höchste Anteilwert am Ende der vorangegangenen Abrechnungsperioden [High Water Mark Prinzip]. D.h. eine Zusatzvergütung [Performance-Fee] fällt erst wieder an, wenn die netto erzielte Wertminderung vollständig ausgeglichen ist. Die Abrechnungsperiode beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember eines Kalenderjahres. Die Auszahlung erfolgt am Ende der Abrechnungsperiode. Weitere Details siehe Verkaufsprospekt.

Die größten Branchen in % des Fondsvolumens

Fonds	95,85%
Industrie	1,11%
Grundstoffe	0,94%
Zyklische Konsumgüter	0,77%
Kommunikation	0,71%
Sonstige	0,62%

Stand: 28.06.2024.

Währungsallokation gesamtes Portfolio (% NAV)



Quelle: Anevis Solutions GmbH, eigene Darstellung. Stand: 28.06.2024. Hinweis: Die Position Kasse ist hier jeweils mit einbezogen, da sie weder einem Land noch einer Währung zugeordnet wird.

Top-10-Positionen in % des Fondsvolumens

DJE-ZINS & DIVIDENDE-XP EUR	30,94%
DJE-MULTI ASSET & TRENDS XP EU	29,26%
DJE-DIVIDENDE & SUBSTANZ-XP	24,95%
DJE-ASIEN-XP	8,35%
DJE-RENTEN GLOBAL-XP	1,56%
HAPAG-LLOYD AG (2.50%)	1,11%
ANGLO AMERICAN CAPITAL (2.625%)	0,94%
DJE-EUROPA-XP	0,78%
META PLATFORMS INC (3.50%)	0,71%
FORVIA SE (2.7500%)	0,56%

Stand: 28.06.2024. Beim Kauf eines Fonds erwirbt man Anteile an dem genannten Fonds, der in Wertpapiere wie Aktien und/oder in Anleihen investiert, jedoch nicht die Wertpapiere selbst.

Risikokennzahlen¹

Standardabweichung (2 Jahre)	6,39%	Maximum Drawdown (1 Jahr)	-3,44%
Value at Risk (99% / 20 Tage)	-3,92%	Sharpe Ratio (2 Jahre)	0,39

Stand: 28.06.2024.

Zielgruppe

Der Fonds eignet sich für Anleger

- + mit mittel- bis langfristigem Anlagehorizont
- + die auf Chancen im Aktien- als auch im Anleihenbereich setzen wollen
- + die Wert auf Flexibilität bei der Portfoliokonzeption suchen

Der Fonds eignet sich nicht für Anleger

- mit kurzfristigem Anlagehorizont
- die einen sicheren Ertrag anstreben
- die keine erhöhten Wertschwankungen akzeptieren

¹ | Siehe Basisinformationsblatt (PRIIPs KID) unter <https://www.dje.de/investment-funds/productdetail/LU0377290787#downloads>

DJE Strategie II - DJE Strategie Global C

Mischt flexible Aktien, Anleihen, Fonds und andere Wertpapiere



Chancen

- + Partizipation an den Wachstumschancen der globalen Aktien- und Anleihenmärkte - der Fonds ist nicht auf eine Region oder ein Land fixiert
- + Erfahrener Fondsmanager mit einem seit vielen Jahren bewährten Analyseansatz
- + Effiziente Mixtur aus Aktien und Anleihen mit strategischer Risikostreuung

Risiken

- Aktien bergen Risiko stärkerer Kursrückgänge
- Preisrisiken von Anleihen bei steigenden Zinsen
- Bisher bewährter Investmentansatz garantiert keinen künftigen Anlageerfolg
- Währungsrisiken durch Auslandsanteil im Portfolio
- Länder-, Bonitäts- und Liquiditätsrisiken der Emittenten

Die Auswertung von MSCI ESG Research kann hier aus rechtlichen Gründen nicht angezeigt werden.

DJE Strategie II - DJE Strategie Global C

Mischt flexible Aktien, Anleihen, Fonds und andere Wertpapiere



DJE Kapital AG

Die DJE Kapital AG gehört zur DJE-Gruppe, kann sich auf 50 Jahre Erfahrung in der Vermögensverwaltung stützen und ist heute einer der größten bankenunabhängigen Finanzdienstleister im deutschsprachigen Raum. Die Anlagestrategie, sowohl für Aktien- als auch für Anleihen, beruht auf der hauseigenen FMM-Methode, der eine systematische Analyse fundamentaler, monetärer und markttechnischer Indikatoren zugrunde liegt. DJE folgt bei der Wertpapierauswahl Nachhaltigkeitskriterien, berücksichtigt ausgewählte nachhaltige Entwicklungsziele, vermeidet oder verringert nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen und gehört zu den Unterzeichnern der „Prinzipien für verantwortungsvolles Investieren“ der Vereinten Nationen.

Signatory of:



Kontakt

DJE Investment S.A.
+352 2692522-0
info@dje.lu
www.dje.lu

DJE Kapital AG
+49 89 790453-0
info@dje.de
www.dje.de

Monatlicher Kommentar des Fondsmanagers

Die internationalen Aktienmärkte entwickelten sich im Juni uneinheitlich. Schwach zeigten sich die Börsen in Deutschland und Europa. Der deutsche Aktienindex DAX verlor -1,42%, und der breite europäische Aktienindex Stoxx Europe 500 büßte -1,30% ein. Stark präsentiert sich dagegen der breite US-Aktienindex S&P 500, der um 4,73% zulegen konnte. Der Hongkonger Hang-Seng-Index schloss den Monat wiederum mit einem leichten Minus von -0,65% ab. Insgesamt kamen weltweite Aktien, gemessen am MSCI World, um 3,18% voran – alle Index-Angaben auf Euro-Basis. Weltweit waren dabei Technologie, zyklische Konsumwerte und das Gesundheitswesen die besten Sektoren, während vor allem Versorger und Rohstoffwerte enttäuschten. In Europa liefen im Juni ebenfalls Technologie und Pharma gut, während Bau-, Auto und Rohstoffwerte sowie Banken enttäuschten. Die Europäische Zentralbank senkte wie erwartet die Leitzinsen um 25 Basispunkte auf 4,25% – es war die erste Zinssenkung seit März 2016. Möglich machte dies die Entwicklung der Inflation, die seit Beginn des Jahres von 2,9% auf nun 2,5% im Juni zurückgegangen ist, jeweils im Vergleich zum Vorjahresmonat. Auf ihrem Höhepunkt im Oktober 2022 hatte die Teuerungsrate 10,6% betragen. Auch in den USA sank die Inflation im Mai leicht auf 3,3% (April: 3,4%). Die Kernrate (ohne Energie und Nahrung) ging von 3,6% auf 3,4% und damit etwas stärker zurück. Die US-Notenbank (Fed) blieb wie angekündigt bei ihrer aktuellen Leitzinsspanne von 5,25% bis 5,50%. Dennoch blieben die Erwartungen des Marktes bestehen, dass die Fed die Leitzinsen weiterhin in diesem Jahr senken könnte, wenn auch nicht mehr so ausgeprägt. Zum Ende des ersten Quartals erwarteten die Marktteilnehmer im Durchschnitt noch Zinssenkungen in Höhe von 67 Basispunkten bis zur Dezembersitzung der Fed; Ende des zweiten Quartals nur noch 44 Basispunkte. Die Aktien- und Rentenmärkte wurden auch durch die Wahlen zum Europäischen Parlament beeinflusst. Für die Märkte war es von Bedeutung, dass der französische Präsident Emmanuel Macron unmittelbar nach dem für ihn enttäuschenden Wahlausgang eine vorgezogene Parlamentswahl ankündigte mit einem ersten Wahlgang am 30. Juni – in der Folge gab es einen massiven Ausverkauf französischer Aktien und Staatsanleihen. Der Risikoaufschlag zwischen französischen 10-jährigen Staatsanleihen und ihren deutschen Pendanten weitete sich in der Woche nach der Wahlankündigung auf 29 Basispunkte aus. An den Rentenmärkten konnten vor allem deutsche Staatsanleihen von der Zinssenkung der EZB profitieren. Die Renditen 10-jähriger Papiere sanken um 16 Basispunkte auf 2,50%, während die ihrer US-amerikanischen Pendanten um nur 10 Basispunkte auf 4,40% zurückging. Gold trat im Juni auf der Stelle. Die Feinunze gab um -0.02% auf 2.326,75 US-Dollar nach.

Rechtliche Hinweise

Dies ist eine Marketing-Anzeige. Bitte lesen Sie den Verkaufsprospekt des betreffenden Fonds und das Basisinformationsblatt (PRIIPs KID), bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Darin sind auch die ausführlichen Informationen zu Chancen und Risiken enthalten. Diese Unterlagen können in deutscher Sprache kostenlos auf www.dje.de unter dem betreffenden Fonds abgerufen werden. Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte kann in deutscher Sprache kostenlos in elektronischer Form auf der Webseite unter www.dje.de/zusammenfassung-der-anlegerrechte abgerufen werden. Die in dieser Marketing-Anzeige beschriebenen Fonds können in verschiedenen EU-Mitgliedsstaaten zum Vertrieb angezeigt worden sein. Anleger werden drauf hingewiesen, dass die jeweilige Verwaltungsgesellschaft beschließen kann, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb der Anteile Ihrer Fonds getroffen hat, gemäß der Richtlinie 2009/65/EG und Art. 32 a der Richtlinie 2011/61/EU aufzuheben. Alle hier veröffentlichten Angaben dienen ausschließlich Ihrer Information, können sich jederzeit ändern und stellen keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlung dar. Alleinige verbindliche Grundlage für den Erwerb des betreffenden Fonds sind die o.g. Unterlagen in Verbindung mit dem dazugehörigen Jahresbericht und/oder dem Halbjahresbericht. Die in diesem Dokument enthaltenen Aussagen geben die aktuelle Einschätzung der DJE Kapital AG wieder. Die zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit, ohne vorherige Ankündigung, ändern. Alle Angaben dieser Übersicht sind mit Sorgfalt entsprechend dem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Erstellung gemacht worden. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch keine Gewähr und keine Haftung übernommen werden.